2. Aus dem im Rahmen der operativen Bearbeitung erarbeiteten Informationspotential ergeben sich Untersuchungsmöglichkeiten für andere Organe im Rahmen ihrer Zuständigkeit. Die von diesen Organen durchzuführenden Untersuchungen erfolgen mit dem Ziel, mittels der Untersuchungsergebnisse Verdachtshinweise zu erarbeiten, welche in Form eines im § 92 StPO genannten Anlasses die Zuständigkeit des MfS für die Verdachtshinweisprüfung begründen bzw. die Präzisierung der politisch-operativen einschließlich untersuchungsmäßigen Zielstellungen ermöglichen.

Unabhängig davon, welcher der o. g. Hauptwege realisiert werden soll, ist zu gewährleisten, daß der geschaffene Anlaß formell und inhaltlich den Anforderungen des § 92 StPO entspricht, in einem die Aufklärung des operativ bekannten Sachverhalts tatsächlich ermöglichenden Zusammenhang gestellt ist, welcher die Durchführung solcher Prüfungshandlungen ermöglicht, die für die strafprozessuale Beweisführung notwendig sind, einen hohen Konspirations-effekt besitzt und die Notwendigkeit der Tätigkeit der Untersuchungsorgane des MfS begründet.

Entsprechen die dem MfS bekanntgewordenen tatsächlichen Geschehnisse aus den unterschiedlichsten gesellschaftlichen Bereichen den formellen und inhaltlichen Anforderungen des § 92 StPO und ermöglicht die hierauf basierende strafprozessuale Verdachtshinweisprüfung die Offizialisierung vorliegender inoffizieller Beweismittel entsprechend den politisch-operativen einschließlich untersuchungsmäßigen Zielstellungen, so ist dies die Nutzung von Anlässen. Die Besonderheit hierbei besteht demnach darin, daß sie selbst nicht das Ergebnis von Offizialisierungsmaßnahmen ist